



Bayerisches Absolventenpanel



Bayerisches Staatsinstitut für  
Hochschulforschung und Hochschulplanung

Befragung des Absolventenjahrgangs 2009/2010

Bericht für die  
Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm



erstellt von:

Ursula Ubl, Susanne Falk, Maike Reimer, Christina Müller, Judith Klink, und Fabian Kratz

unter der Mitarbeit von:

Felix Günther, Maximilian Sonnauer und Sonja Hermann

Das **Bayerische Absolventenpanel (BAP)** ist eine bayernweite Absolventenstudie, bei der seit 2005 Absolventen aller bayerischen Universitäten und staatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HaWs) zu den Studienbedingungen, den im Studium erworbenen Kompetenzen und ihrem beruflichen Werdegang befragt werden.

Der nachfolgende Bericht umfasst Auswertungen von Absolventen, die im Zeitraum 1. Oktober 2009 bis 30. September 2010 ihr Examen abgelegt haben. Um die Belastbarkeit der Aussagen für Bachelor- und Masterabsolventen zu erhöhen, wurden zusätzlich Bachelor- und Masterabsolventen aufgenommen, die im Zeitraum 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009 ihren Abschluss erworben haben.

Gegenüber den vorangegangenen Hochschulberichten wurde das Konzept aufgrund zahlreicher Anregungen aus den Hochschulen grundlegend überarbeitet. Der vorliegende Bericht stellt also die „dritte Generation“ von Hochschulberichten dar. Dennoch ist es nicht möglich mit einem einzigen Hochschulbericht den jeweils unterschiedlichen Bedürfnissen der Hochschulleitung, der einzelnen Fachbereiche, der Studiengangsplaner (auch zum Zwecke einer Re-/Akkreditierung), der Studienberater und der Mitarbeiter des Career Service gerecht zu werden. Daher bieten wir Ihnen auf Anfrage (Sonder-)Auswertungen zu spezifischen Fragestellungen an.

Weitere Informationen zum BAP, die Veröffentlichungen und die Kontaktdaten der Projektmitarbeiter(innen) finden Sie auf der Homepage des Bayerischen Staatsinstituts für Hochschulforschung und Hochschulplanung (IHF) unter [www.bap.ihf.bayern.de](http://www.bap.ihf.bayern.de)

#### **Hinweise zur Interpretation der Tabellen**

- Die Daten werden nach Studiengängen und Abschlüssen getrennt analysiert.
- Bei Bachelorabsolventen wird unterschieden zwischen „Bachelorabsolventen“, dazu zählen Absolventen, die kein weiteres Studium aufgenommen haben, und „Bachelorabsolventen mit weiterem Studium“, zu denen Bachelorabsolventen gehören, die ein weiteres Studium i.d.R. ein Masterstudium aufgenommen haben.
- Die Fallzahlen für die folgenden Studiengänge sind leider zu gering und werden von der Auswertung ausgeschlossen:
  - Bachelor Betriebswirtschaft
  - Master & Diplom BWL im Gesundheitswesen
  - Master Wirtschaftsingenieurwesen – Logistik
  - Diplom Wirtschaftsingenieurwesen – Produktion

## Inhalt

1	Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick .....	1
2	Die befragten Absolventen: Studiengang, Abschluss und Geschlecht .....	3
3	Der Übergang von der Hochschule in den Beruf .....	4
3.1	Erste Erwerbstätigkeit und deren vertragliche Regelung .....	4
3.2	Berufliche Stellung in der ersten Erwerbstätigkeit .....	5
3.3	Einkommen in der ersten Erwerbstätigkeit .....	6
3.4	Adäquanz der ersten Erwerbstätigkeit: War der Hochschulabschluss notwendig? ...	7
3.5	Sind Position, Arbeitsaufgaben, fachliche Qualifikation und Einkommen angemessen? .....	8
3.6	Zufriedenheit mit der ersten Erwerbstätigkeit .....	9
3.7	Weg zur ersten Erwerbstätigkeit – Die fünf häufigsten Wege .....	10
4	Bewertung des Studiums .....	11
4.1	Fachliche Qualität .....	11
4.2	Methodische Qualität .....	14
4.3	Organisatorische Qualität .....	16
4.4	Weiterempfehlung des Studiums an der HaW Neu-Ulm .....	20
5	Im Studium erworbene Kompetenzen .....	21
5.1	Fachkompetenzen .....	21
5.2	Transferkompetenz .....	22
5.3	Ausdrucksfähigkeit .....	23
5.4	Schlüsselkompetenzen .....	24
6	Praxiserfahrung im Studium .....	28
6.1	Praktika während des Studiums .....	28
6.2	Studentische Erwerbstätigkeit .....	29
6.3	Ort der studentischen Erwerbstätigkeit .....	30
7	Auslandserfahrung während des Studiums .....	31
7.1	Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung und Art des Auslandsaufenthalts .....	31
7.2	Finanzierung des Auslandsstudiums .....	32
7.3	Finanzierung des Auslandspraktikums .....	33
8	Der Übergang vom Bachelor- ins Masterstudium .....	34
8.1	Übergangsquote .....	34
8.2	Gründe für die Aufnahme eines Masterstudiums – allgemein .....	35
8.3	Gründe für die Aufnahme eines Masterstudiums – im Besonderen .....	36
8.4	Art des Masterstudiengangs (Fachnah, Spezialisierung etc.) .....	38
8.5	Ort des Masterstudiums .....	39
8.6	Schwierigkeiten beim Übergang ins Masterstudium .....	40
8.7	Aus welchen Gründen wurde kein Masterstudium aufgenommen? .....	41
8.8	Praktikum zwischen Bachelor- und Masterstudium .....	43
9	Anhang .....	44

## 1 Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick

### ***Teilnehmer und Rücklauf***

- Von 436 angeschriebenen Absolventen der HaW Neu-Ulm haben 176 Absolventen an der Befragung des BAP teilgenommen. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 40 %.
- An der Befragung haben 78 Diplomabsolventen sowie 98 Bachelor- und Masterabsolventen teilgenommen.

### ***Erste Stelle***

- In den meisten Studiengängen haben mindestens 90 % der Absolventen zum Befragungszeitpunkt (ca. eineinhalb Jahre nach Abschluss) eine erste Stelle aufgenommen.
- Die Einstiegseinkommen (Bruttomonatseinkommen) liegen zwischen 2.581 € (Diplom Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation) und 3.410 € (Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik).
- Für die Mehrheit der Absolventen war ein Hochschulabschluss für die erste Stelle zwingend erforderlich oder die Regel.
- Die meisten Befragten sind mit der ersten Stelle zufrieden, die Zufriedenheit mit dem Einkommen fällt im Vergleich zu anderen Aspekten niedriger aus.
- Die meisten Arbeitsstellen wurden über Stellenanzeigen und Praktika während des Studiums gefunden.

### ***Bewertung des Studiums***

- Über 85 % der befragten Absolventen würden ihren Studiengang an der Hochschule Neu-Ulm sicher oder wahrscheinlich weiterempfehlen.
- Die Verknüpfung von Theorie und Praxis wird in allen Fächern von der großen Mehrheit positiv bewertet, ebenso die Aktualität bezogen auf die Praxisanforderungen.
- Bei der Einschätzung fachlicher, Transfer- und Ausdrucksfähigkeiten sowie Schlüsselkompetenzen lassen sich deutliche Studiengangsprofile unterscheiden. Schlüsselkompetenzen sowie die Fähigkeit zum Wissenstransfer bewerten die Absolventen aller Fächer häufig sehr gut und gut.

### ***Praxis- und Auslandserfahrungen***

- Der Anteil der Absolventen mit Praxiserfahrung durch freiwillige Praktika schwankt innerhalb der Studienfächer und der Abschlussarten stark. Besonders hoch ist der Anteil der freiwilligen Praktika mit etwa 20 % in den Studiengängen Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (Diplom) und Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik (Bachelor).

- Ein Großteil der Absolventen war während des Studiums erwerbstätig; der Anteil liegt bei den Bachelorabsolventen etwas niedriger. Die meisten waren fachnah und in der Privatwirtschaft tätig.
- Der Anteil der Befragten mit Auslandserfahrung liegt zwischen 13 % (Diplom Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation) und 100 % (Master BWL und Master strategisches Informationsmanagement).

### ***Übergang vom Bachelor- ins Masterstudium***

- Drei Viertel der Absolventen des Studiengangs Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation sowie die Hälfte der Absolventen des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik schlossen einen Masterstudiengang an.
- Als wichtigste Gründe für die Aufnahme eines Masters wurden die Befürchtungen angegeben, mit dem Bachelor keine angemessene Stelle zu finden oder zu geringe Aufstiegschancen zu haben.
- Die Absolventen, die keinen Master anschlossen, nannten als Hauptgründe dafür, dass sie erst Berufserfahrung sammeln wollten und/oder eine ihren Vorstellungen entsprechende Stelle gefunden hatten.

## 2 Die befragten Absolventen: Studiengang, Abschluss und Geschlecht

Tabelle 1: Die befragten Absolventen: Studiengang, Abschluss und Geschlecht<sup>1</sup>  
(Fragen 1.4 und 5.1)

Studiengang	Abschluss	Männlich	Weiblich	Gesamt
Betriebswirtschaft	Master	5	0	6
	Diplom	45	20	69
Informationsmanagement & Unternehmenskommunikation	Bachelor	3	5	8
	Diplom	8	8	16
Strategisches Informationsmanagement	Master	5	1	6
MBA für Ärzte	Master	19	3	22
Wirtschaftsingenieurwesen - Logistik	Bachelor	20	1	23
	Diplom	14	3	18
<b>Gesamt</b>		<b>119</b>	<b>41</b>	<b>168</b>

<sup>1</sup>8 Absolventen machten keine Angaben zu ihrem Geschlecht

### 3 Der Übergang von der Hochschule in den Beruf

#### 3.1 Erste Erwerbstätigkeit und deren vertragliche Regelung

Tabelle 2: **Erste Erwerbstätigkeit und deren vertragliche Regelung** (Fragen 4.2 und 4.8)

Studiengang	Abschluss	Anteil mit erster Erwerbstätigkeit <sup>3</sup>	Davon:		
			Anteil unbefristet	Anteil befristet	Anteil sonstige Regelung <sup>4</sup>
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
BWL	Master (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-	-
	Diplom (n=66)	95,5	62,9	29,0	8,1
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8) <sup>1</sup>	50,0	25,0	75,0	0,0
	Diplom (n=16)	93,8	46,7	46,7	6,7
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	100,0	83,3	16,7	0,0
MBA für Ärzte	Master (n=22)	90,9	52,6	42,1	5,3
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=10)	100,0	60,0	40,0	0,0
	Bachelor m.w.St. (n=9) <sup>1</sup>	88,9	62,5	25,0	12,5
	Diplom (n=17)	100,0	68,8	31,3	0,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

<sup>3</sup> Anteile der Befragten, die bis zum Befragungszeitpunkt (ca. 1,5 Jahre nach Abschluss) eine reguläre Beschäftigung angenommen hatten

<sup>4</sup> Honorar/Werkvertrag, Ausbildungsverhältnis/Ausbildungsvertrag, selbständig/freiberuflich, keine oder sonstige Regelung

## 3.2 Berufliche Stellung in der ersten Erwerbstätigkeit

Tabelle 3: **Berufliche Stellung in der ersten Erwerbstätigkeit** (Frage 3.11)

Studiengang	Abschluss	Leitender Angestellter (z.B. Abteilungsleiter)	Wissenschaftlicher Angestellter mit mittlerer Leitungsfunktion (z.B. Projektleiter)	Wissenschaftlicher Angestellter ohne Leitungsfunktion	Qualifizierter Angestellter	Ausführender Angestellter (z.B. Verkäufer, Schreibkraft)	Selbständig (in freien Berufen oder als Unternehmer)	Sonstige berufliche Stellung
		Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
BWL	Master (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-	-	-	-	-
	Diplom (n=60)	10,0	16,7	35,0	33,3	0,0	3,3	1,7
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-	-	-	-	-
	Diplom (n=15)	0,0	6,7	33,3	46,7	13,3	0,0	0,0
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	0,0	16,7	50,0	33,3	0,0	0,0	0,0
MBA für Ärzte	Master (n=19)	15,8	5,3	52,6	5,3	10,5	5,3	5,3
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=10)	20,0	20,0	40,0	20,0	0,0	0,0	0,0
	Bachelor m.w.St. (n=7) <sup>1</sup>	0,0	28,6	28,6	28,6	0,0	0,0	14,3
	Diplom (n=17)	5,9	0,0	52,9	41,2	0,0	0,0	0,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>4</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden



## 3.3 Einkommen in der ersten Erwerbstätigkeit

Tabelle 4: **Einkommen<sup>4</sup> in der ersten Erwerbstätigkeit (Brutto-Monatseinkommen in Euro zu Beginn)** (Frage 4.11)

		HAW NEU-ULM		Alle bay. HaWs	
Studiengang	Abschluss	Mittelwert	Median	Mittelwert	Median
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,9 <sup>1</sup> )	-	-	3233,3	3250,0
	Diplom (n=51,657)	3125,1	2880,0	3085,2	3025,0
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=4 <sup>2</sup> , <sup>-3</sup> )	-	-	-	-
	Diplom (n=11, <sup>-3</sup> )	2581,2	2500,0	-	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=4 <sup>2</sup> ,8 <sup>1</sup> )	-	-	2858,3	2800,0
MBA für Ärzte	Master (n=16,19)	3306,7	3166,7	3528,7	3408,3
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=6 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	3086,9	3081,7	-	-
	Bachelor m.w.St. (n=3 <sup>2</sup> , <sup>-3</sup> )	-	-	-	-
	Diplom (n=13,48)	3410,4	3295,8	3321,5	3400,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden<sup>4</sup> In die Berechnungen gehen nur Vollzeit-Beschäftigte ein und Selbständige werden ausgeschlossen

## 3.4 Adäquanz der ersten Erwerbstätigkeit: War der Hochschulabschluss notwendig?

Tabelle 5: **Notwendigkeit des Hochschulabschlusses für die erste Erwerbstätigkeit**  
(Frage 4.15)

Studiengang	Abschluss	...zwingend erforderlich	...die Regel	...nicht die Regel, aber von Vorteil	...ohne Bedeutung
		Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
BWL	Master (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-	-
	Diplom (n=62)	38,7	25,8	27,4	8,1
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-	-
	Diplom (n=15)	20,0	53,3	20,0	6,7
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	66,7	33,3	0,0	0,0
MBA für Ärzte	Master (n=19)	94,7	0,0	0,0	5,3
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=10)	30,0	30,0	40,0	0,0
	Bachelor m.w.St. (n=7) <sup>1</sup>	71,4	28,6	0,0	0,0
	Diplom (n=17)	41,2	47,1	5,9	5,9

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

## 3.5 Sind Position, Arbeitsaufgaben, fachliche Qualifikation und Einkommen angemessen?

Tabelle 6: **Adäquanz der ersten Erwerbstätigkeit - Subjektive Einschätzung der Befragten** (Frage 4.16)

Studiengang	Abschluss	Berufliche Position	Niveau der Aufgabe	Fachliche Qualifikation	Einkommen
		<b>Anteil<sup>3</sup> adäquat, in Prozent (Mittelwert)<sup>4</sup></b>			
BWL	Master (n=4) <sup>2</sup>	- -	- -	- -	- -
	Diplom (n=62)	79,0 (1,9)	64,5 (2,1)	74,2 (2,0)	46,8 (2,8)
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=4) <sup>2</sup>	- -	- -	- -	- -
	Diplom (n=15)	66,7 (2,5)	53,3 (2,7)	66,7 (2,2)	26,7 (3,1)
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	83,3 (2,0)	83,3 (2,0)	83,3 (1,8)	80,0 (2,0)
MBA für Ärzte	Master (n=19)	100,0 (1,1)	100,0 (1,2)	100,0 (1,3)	52,6 (2,8)
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=10)	70,0 (2,2)	50,0 (2,5)	60,0 (2,4)	50,0 (2,5)
	Bachelor m.w.St. (n=8) <sup>1</sup>	62,5 (2,4)	62,5 (2,8)	62,5 (2,6)	25,0 (3,5)
	Diplom (n=17)	82,4 (2,1)	70,6 (2,1)	52,9 (2,0)	52,9 (2,6)

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Anteil der Werte 1 und 2 auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall<sup>4</sup> Mittelwerte auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall

## 3.6 Zufriedenheit mit der ersten Erwerbstätigkeit

Tabelle 7: Zufriedenheit mit der ersten Erwerbstätigkeit (Frage 4.17)

Studiengang	Abschluss	Insgesamt	Tätigkeitsinhalte	Berufliche Situation	Verdienst/Einkommen	Arbeitsbedingung	Sicherheit des Arbeitsplatzes	Aufstiegsmöglichkeiten	Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten	Raum für Privatleben	Vereinbarkeit von Beruf und Familie
		<b>Anteil<sup>3</sup> zufriedener Absolventen, in Prozent (Mittelwert)<sup>2</sup></b>									
BWL	Master (n=4) <sup>2</sup>	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	Diplom (n=62)	75,8 (2,1)	67,7 (2,2)	63,9 (2,2)	40,3 (2,8)	62,9 (2,3)	77,4 (2,0)	43,5 (2,8)	51,6 (2,6)	59,7 (2,4)	55,7 (2,4)
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=4) <sup>2</sup>	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	Diplom (n=15)	86,7 (1,9)	80,0 (2,0)	73,3 (2,3)	40,0 (2,9)	73,3 (1,9)	73,3 (2,0)	60,0 (2,4)	66,7 (2,4)	66,7 (2,3)	53,3 (2,5)
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=5) <sup>1</sup>	60,0 (2,2)	83,3 (2,0)	83,3 (1,8)	50,0 (2,7)	50,0 (2,8)	66,7 (1,8)	50,0 (2,7)	50,0 (2,3)	83,3 (2,0)	66,7 (2,5)
MBA für Ärzte	Master (n=18)	94,4 (1,5)	94,7 (1,6)	78,9 (1,8)	42,1 (2,9)	78,9 (2,1)	73,7 (1,8)	61,1 (2,6)	57,9 (2,5)	31,6 (3,2)	42,1 (3,1)
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=10)	70,0 (2,3)	60,0 (2,3)	60,0 (2,4)	50,0 (2,8)	70,0 (2,3)	60,0 (1,9)	10,0 (3,3)	20,0 (3,2)	60,0 (2,5)	50,0 (2,5)
	Bachelor m.w.St. (n=8) <sup>1</sup>	75,0 (2,5)	75,0 (2,4)	50,0 (3,0)	12,5 (3,8)	37,5 (2,9)	62,5 (2,4)	75,0 (2,6)	37,5 (3,0)	25,0 (3,0)	37,5 (2,8)
	Diplom (n=17)	70,6 (2,2)	70,6 (2,4)	70,6 (2,4)	64,7 (2,5)	58,8 (2,3)	82,4 (1,8)	47,1 (2,5)	58,8 (2,3)	64,7 (2,2)	62,5 (2,4)

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Anteil der Werte 1 und 2 auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall<sup>4</sup> Mittelwerte auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall

## 3.7 Weg zur ersten Erwerbstätigkeit – Die fünf häufigsten Wege

Tabelle 8: **Weg zur ersten Erwerbstätigkeit – Die fünf häufigsten Wege** (Frage 4.17)

Studiengang	Abschluss	Stellenanzeige (Zeitung, Internet, usw.)	aus Erwerbstätigkeit WÄHREND des Studiums	aus Praktika WÄHREND des Studiums	Von Freunden, Partnern oder Verwandten	Initiativ- bewerbung	Sonstige Wege
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
BWL	Master (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-	-	-	-
	Diplom (n=61)	27,9	4,9	18,0	13,1	6,6	29,5
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-	-	-	-
	Diplom (n=15)	53,3	6,7	6,7	13,3	0,0	20,0
Strategisches Informationsma- nagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	16,7	16,7	16,7	16,7	0,0	33,3
MBA für Ärzte	Master (n=19)	26,3	5,3	5,3	10,5	26,3	26,3
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=10)	30,0	0,0	10,0	20,0	10,0	30,0
	Bachelor m.w.St. (n=8) 1	25,0	0,0	37,5	0,0	12,5	25,0
	Diplom (n=17)	35,3	11,8	23,5	0,0	5,9	23,5

<sup>1</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>2</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

## 4 Bewertung des Studiums

### 4.1 Fachliche Qualität

Tabelle 9: **Fachliche Vertiefungsmöglichkeit und Verknüpfung von Theorie und Praxis** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Fachliche Vertiefungsmöglichkeit (HAW NEU-ULM)	Fachliche Vertiefungsmöglichkeit (Alle bay. HaWs)	Verknüpfung von Theorie und Praxis (HAW NEU-ULM)	Verknüpfung von Theorie und Praxis (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die fachliche Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	66,7	-	80,0
	Diplom (n=65,957)	83,3	79,2	86,2	80,0
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>3</sup> )	14,3	-	87,5	-
	Diplom (n=16, <sup>3</sup> )	37,5	-	81,3	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	66,7	72,7	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	81,8	81,5	86,4	85,2
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>3</sup> )	66,7	-	71,4	-
	Diplom (n=18,79)	88,9	76,3	94,4	86,3

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 10: **Aktualität bezogen auf Praxisanforderung** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Aktualität bezogen auf Praxisanforderung (HAW NEU-ULM)	Aktualität bezogen auf Praxisanforderung (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die fachliche Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>	
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	66,7
	Diplom (n=65,957)	87,5	76,0
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	87,5	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	81,3	-
Strategisches Informations- management	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	81,8	74,1
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	76,2	-
	Diplom (n=18,79)	66,7	79,7

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 11: **Fachliche Beratung und Betreuung** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Fachliche Beratung und Betreuung (HAW NEU-ULM)	Fachliche Beratung und Betreuung (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die fachliche Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>	
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	73,3
	Diplom (n=65,957)	75,4	67,1
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	75,0	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	75,0	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	83,3	63,6
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	63,6	66,7
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	61,9	-
	Diplom (n=18,79)	50,0	65,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden



## 4.2 Methodische Qualität

Tabelle 12: **Einübung in wissenschaftlicher Arbeitsweise und Anfertigen wissenschaftlicher Texte** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Einübung in wissenschaftlichen Arbeitsweisen (HAW NEU-ULM)	Einübung in wissenschaftlichen Arbeitsweisen (Alle bay. HaWs)	Anfertigung von wissenschaftlichen Texten (HAW NEU-ULM)	Anfertigung von wissenschaftlichen Texten (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die methodische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	66,7	-	80,0
	Diplom (n=65,957)	43,1	48,2	63,6	65,8
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	37,5	-	87,5	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	43,8	-	68,8	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	83,3	54,5	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	31,8	33,3	50,0	55,6
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	33,3	-	47,6	-
	Diplom (n=18,79)	38,9	50,6	16,7	58,8

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 13: **Einübung in mündlicher Präsentationsfähigkeit** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Einübung in mündlicher Präsentation (HAW NEU-ULM)	Einübung in mündlicher Präsentation (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die methodische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>	
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	60,0
	Diplom (n=65,957)	53,0	45,8
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>3</sup> )	25,0	-
	Diplom (n=16, <sup>3</sup> )	31,3	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	100,0	81,8
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	45,5	40,7
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>3</sup> )	9,5	-
	Diplom (n=18,79)	38,9	33,8

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 4.3 Organisatorische Qualität

Tabelle 14: Zugang zu Lehrveranstaltungen und Art wie über Studieninhalte, Prüfungsvoraussetzungen, Termine und Fristen etc. informiert wird (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Zugang zu Lehrveranstaltungen (HAW NEU-ULM)	Zugang zu Lehrveranstaltungen (Alle bay. HaWs)	Informationstransparenz (HAW NEU-ULM)	Informationstransparenz (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die organisatorische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	92,9	-	78,6
	Diplom (n=65,957)	93,8	79,5	93,9	84,1
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1,-3</sup> )	100,0	-	100,0	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	87,5	-	93,8	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	100,0	100,0	100,0	90,9
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	100,0	96,3	100,0	96,3
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	90,5	-	76,2	-
	Diplom (n=18,79)	70,6	75,9	88,2	85,9

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 15: **Inhaltliche Abstimmung des Lehrangebots auf die Prüfungsanforderungen und zeitliche Abstimmung der Lehrveranstaltungen** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Inhaltliche Abstimmung des Lehrangebots auf die Prüfungsanforderungen (HAW NEU-ULM)	Inhaltliche Abstimmung des Lehrangebots auf die Prüfungsanforderungen (Alle bay. HaWs)	Zeitliche Abstimmung der Lehrveranstaltungen (HAW NEU-ULM)	Zeitliche Abstimmung der Lehrveranstaltungen (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die organisatorische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	78,6	-	64,3
	Diplom (n=65,957)	89,4	77,0	78,1	68,5
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>3</sup> )	100,0	-	50,0	-
	Diplom (n=16, <sup>3</sup> )	87,5	-	80,0	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	100,0	81,8	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	95,5	92,6	81,8	81,5
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>3</sup> )	76,2	-	55,0	-
	Diplom (n=18,79)	88,2	81,0	80,0	54,1

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 16: Vereinbarkeit mit Erwerbstätigkeit und freiwilligen Praktika (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Vereinbarkeit mit Erwerbstätigkeit (HAW NEU-ULM)	Vereinbarkeit mit Erwerbstätigkeit (Alle bay. HaWs)	Vereinbarkeit mit (freiwilligen) Praktika (HAW NEU-ULM)	Vereinbarkeit mit (freiwilligen) Praktika (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die organisatorische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	38,5	-	85,7
	Diplom (n=65,957)	66,7	62,3	81,5	69,8
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	50,0	-	62,5	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	66,7	-	68,8	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	100,0	100,0	83,3	72,7
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	57,9	50,0	90,5	84,6
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	81,0	-	71,4	-
	Diplom (n=18,79)	53,3	47,8	88,2	81,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 17: **Ausreichend Zeit zur Bewältigung des Lernstoffs sowie zur Leistungserbringung** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Zeit zur Bewältigung des Lernstoffs (HAW NEU-ULM)	Zeit zur Bewältigung des Lernstoffs (Alle bay. HaWs)	Zeit, geforderte Leistungen zu erbringen (HAW NEU-ULM)	Zeit, geforderte Leistungen zu erbringen (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die die organisatorische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	42,9	-	57,1
	Diplom (n=65,957)	83,3	73,4	87,9	76,7
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	75,0	-	75,0	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	75,0	-	81,3	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	66,7	72,7	66,7	72,7
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	90,9	85,2	95,5	92,6
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	76,2	-	85,7	-
	Diplom (n=18,79)	82,4	72,2	76,5	77,2

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 4.4 Weiterempfehlung des Studiums an der HaW Neu-Ulm

Tabelle 18: Weiterempfehlung des Studiums an der HaW Neu-Ulm (Frage 5.11)

Studiengang	Abschluss	HAW NEU-ULM	alle bay. HaWs
		<b>Anteil Absolventen, die ihr Studium weiterempfehlen würden, in Prozent</b>	
BWL	Master (n=2 <sup>2</sup> ,15)	-	100,0
	Diplom (n=65,936)	95,3	91,3
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	87,5	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	93,8	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,16)	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	100,0	96,2
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	90,0	-
	Diplom (n=18,79)	94,1	98,7

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 5 Im Studium erworbene Kompetenzen

### 5.1 Fachkompetenzen

Tabelle 19:  
**Breites Grundlagenwissen, spezielles Fachwissen und Kenntnisse wissenschaftlicher Methoden**  
 (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Breites Grundlagenwissen (HAW NEU-ULM)	<i>Breites Grundlagenwissen (Alle bay. HaWs)</i>	Spezielles Fachwissen (HAW NEU-ULM)	<i>Spezielles Fachwissen (Alle bay. HaWs)</i>	Kenntnisse wissenschaftlicher Methoden (HAW NEU-ULM)	<i>Kenntnisse wissenschaftlicher Methoden (Alle bay. HaWs)</i>
		<b>Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent</b>					
BWL	Master (n=4 <sup>2</sup> ,14)	-	57.1	-	71.4	-	57.1
	Diplom (n=66,956)	87.9	85.4	72.7	71.2	54.7	50.6
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	87.5	-	37.5	-	25.0	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	93.8	-	25.0	-	43.8	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,11)	100.0	90.9	83.3	90.9	83.3	90.9
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	90.9	81.5	72.7	70.4	45.5	40.7
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	95.2	-	71.4	-	38.1	-
	Diplom (n=18,80)	94.4	81.3	61.1	57.5	61.1	51.2

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden



## 5.2 Transferkompetenz

Tabelle 20: **Fachübergreifendes Denken, analytische Fähigkeiten und Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Probleme anzuwenden** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Fachübergreifendes Denken (HAW NEU-ULM)	<i>Fachübergreifendes Denken</i> (Alle bay. HaWs)	Analytische Fähigkeiten (HAW NEU-ULM)	<i>Analytische Fähigkeiten</i> (Alle bay. HaWs)	Wissenstransfer (HAW NEU-ULM)	<i>Wissenstransfer</i> (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent</b>					
BWL	Master (n=4 <sup>2</sup> ,14)	-	92,9	-	78,6	-	64,3
	Diplom (n=66,956)	72,7	77,6	72,7	77,1	81,8	78,3
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1,-3</sup> )	100,0	-	71,4	-	100,0	-
	Diplom (n=16,- <sup>3</sup> )	81,3	-	62,5	-	75,0	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,11)	100,0	100,0	83,3	90,9	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	86,4	85,2	81,8	81,5	95,5	92,6
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21,- <sup>3</sup> )	71,4	-	80,0	-	71,4	-
	Diplom (n=18,80)	94,4	88,8	88,9	88,8	100,0	87,5

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 5.3 Ausdrucksfähigkeit

Tabelle 21: **Schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Schriftliche Ausdrucksfähigkeit (HAW NEU-ULM)	Schriftliche Ausdrucksfähigkeit (Alle bay. HaWs)	Mündliche Ausdrucksfähigkeit (HAW NEU-ULM)	Mündliche Ausdrucksfähigkeit (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=4 <sup>2</sup> , 14)	-	92,9	-	78,6
	Diplom (n=66,956)	84,6	80,9	84,8	78,7
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>3</sup> )	62,5	-	87,5	-
	Diplom (n=16, <sup>3</sup> )	56,3	-	87,5	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> , 11)	100,0	100,0	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	90,9	88,9	95,2	96,2
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>3</sup> )	66,7	-	52,4	-
	Diplom (n=18,80)	77,8	74,7	66,7	73,4

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 5.4 Schlüsselkompetenzen

Tabelle 22: **Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen und selbstständiges Arbeiten** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen (HAW NEU-ULM)	<i>Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen (Alle bay. HaWs)</i>	Selbstständiges Arbeiten (HAW NEU-ULM)	<i>Selbstständiges Arbeiten (Alle bay. HaWs)</i>
		<b>Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=4 <sup>2</sup> ,14)	-	100,0	-	100,0
	Diplom (n=66,956)	86,2	80,3	92,4	94,4
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	75,0	-	100,0	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	87,5	-	100,0	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,11)	100,0	100,0	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	95,5	96,3	100,0	100,0
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	71,4	-	76,2	-
	Diplom (n=18,80)	83,3	83,5	100,0	96,1

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 23: **Kommunikationsfähigkeit und Problemlösungsfähigkeit** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Kommunikationsfähigkeit (HAW NEU-ULM)	Kommunikationsfähigkeit (Alle bay. HaWs)	Problemlösungsfähigkeit (HAW NEU-ULM)	Problemlösungsfähigkeit (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=4 <sup>2</sup> ,14)	-	78,6	-	78,6
	Diplom (n=66,956)	90,9	86,1	84,8	84,0
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	87,5	-	75,0	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	87,5	-	100,0	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,11)	100,0	100,0	83,3	90,9
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	100,0	100,0	95,5	96,3
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	61,9	-	85,7	-
	Diplom (n=18,80)	88,9	86,1	88,9	84,8

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 24: **Organisationsfähigkeit und EDV-Kenntnisse** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Organisationsfähigkeit (HAW NEU-ULM)	<i>Organisationsfähigkeit (Alle bay. HaWs)</i>	EDV-Kenntnisse (HAW NEU-ULM)	<i>EDV-Kenntnisse (Alle bay. HaWs)</i>
		<b>Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent</b>			
BWL	Master (n=4 <sup>2</sup> ,14)	-	71,4	-	64,3
	Diplom (n=66,956)	81,8	88,4	66,7	69,1
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	100,0	-	87,5	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	93,8	-	87,5	-
Strategisches Informationsma- nagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,11)	100,0	100,0	100,0	81,8
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	95,5	88,9	54,5	51,9
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	81,0	-	61,9	-
	Diplom (n=18,80)	94,4	94,9	72,2	74,7

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 25: **Kooperationsfähigkeit** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Kooperationsfähigkeit (HAW NEU-ULM)	Kooperationsfähigkeit (Alle bay. HaWs)
		<b>Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent</b>	
BWL	Master (n=4 <sup>2</sup> ,14)	-	71,4
	Diplom (n=66,956)	89,2	88,2
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8 <sup>1</sup> , <sup>-3</sup> )	100,0	-
	Diplom (n=16, <sup>-3</sup> )	93,8	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6 <sup>1</sup> ,11)	100,0	100,0
MBA für Ärzte	Master (n=22,27)	100,0	100,0
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21, <sup>-3</sup> )	85,7	-
	Diplom (n=18,80)	88,9	91,1

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 6 Praxiserfahrung im Studium

### 6.1 Praktika während des Studiums

Tabelle 26: **Praktika während des Studiums** (Frage 1.19)

Studiengang	Abschluss	Pflicht-Praktika			Freiwillige Praktika		
		Anteil Pflicht-Praktika gesamt, in Prozent	Anzahl <sup>2</sup>	Dauer in Wochen <sup>2</sup>	Anteil freiwillige Praktika gesamt, in Prozent	Anzahl <sup>2</sup>	Dauer in Wochen <sup>2</sup>
BWL	Master (n=5) <sup>1</sup>	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Diplom (n=66)	100,0	1,8	36,6	15,2	1,2	14,0
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8) <sup>1</sup>	100,0	1,0	24,4	12,5	1,0	4,0
	Diplom (n=16)	100,0	1,8	38,9	25,0	2,0	20,8
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
MBA für Ärzte	Master (n=22)	100,0	0,0	0,0	4,8	4,0	4,0
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik	Bachelor (n=21)	100,0	1,0	24,7	19,0	1,0	19,5
	Diplom (n=18)	100,0	1,6	40,4	5,6	1,0	8,0

<sup>1</sup>Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

<sup>2</sup>Arithmetisches Mittel

## 6.2 Studentische Erwerbstätigkeit

Tabelle 27: **Studentische Erwerbstätigkeit** (Frage 1.17)

Studiengang	Abschluss	Fachnahe Erwerbstätigkeit	Fachfremde Erwerbstätigkeit	keine Erwerbstätigkeit
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
BWL	Master (n=5) <sup>1</sup>	40,0	60,0	0,0
	Diplom (n=66)	65,2	30,3	4,5
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8) <sup>1</sup>	50,0	12,5	37,5
	Diplom (n=16)	56,3	31,3	12,5
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	83,3	16,7	0,0
MBA für Ärzte	Master (n=22)	90,9	9,1	0,0
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21)	42,9	38,1	19,0
	Diplom (n=18)	55,6	33,3	11,1

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar



## 6.3 Ort der studentischen Erwerbstätigkeit

Tabelle 28: Ort der studentischen Erwerbstätigkeit (Frage 1.18)

Studiengang	Abschluss	An einer Hochschule oder außer-universitären Forschungseinrichtung	In einer Einrichtung des öffentlichen Dienstes	In einem Unternehmen der Privatwirtschaft	Sonstiges
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
BWL	Master (n=5) <sup>1</sup>	0,0	0,0	100,0	0,0
	Diplom (n=63)	22,2	14,3	82,5	0,0
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=5) <sup>1</sup>	0,0	0,0	100,0	0,0
	Diplom (n=14)	21,4	0,0	92,9	0,0
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	0,0	0,0	100,0	0,0
MBA für Ärzte	Master (n=22)	9,1	54,5	40,9	0,0
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=17)	0,0	0,0	100,0	0,0
	Diplom (n=16)	18,8	0,0	93,8	5,9

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

## 7 Auslandserfahrung während des Studiums

### 7.1 Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung und Art des Auslandsaufenthalts

Tabelle 29: Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung und Art des Auslandsaufenthaltes (Frage 2.10)

Studiengang	Abschluss	Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung	Davon:		
			Praktikum/ Praxissemester	Studienphase/ Auslandssemester	Sonstiger Zweck
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
BWL	Master (n=5) <sup>1</sup>	100,0	20,0	60,0	20,0
	Diplom (n=67)	65,7	13,0	63,0	26,1
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=8) <sup>1</sup>	12,5	0,0	100,0	0,0
	Diplom (n=16)	31,3	40,0	60,0	0,0
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=6) <sup>1</sup>	100,0	0,0	83,3	16,7
MBA für Ärzte	Master (n=22)	77,3	10,0	45,0	40,0
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=21)	33,3	100,0	0,0	0,0
	Diplom (n=18)	61,1	45,5	54,5	0,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

## 7.2 Finanzierung des Auslandsstudiums

Tabelle 30: Finanzierung des Auslandsstudiums – Die drei häufigsten Weg (Frage 2.11)

Studiengang	Abschluss	Erwerbstätigkeit (fachnah)	Erwerbstätigkeit (fachfremd)	Finanzierung durch die Eltern
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
BWL	Master (n=0)	0,0	0,0	0,0
	Diplom (n=23)	21,7	17,4	26,1
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=1) <sup>2</sup>	-	-	-
	Diplom (n=2) <sup>2</sup>	-	-	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=1) <sup>2</sup>	-	-	-
MBA für Ärzte	Master (n=1) <sup>2</sup>	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=0)	0,0	0,0	0,0
	Diplom (n=4) <sup>2</sup>	-	-	-

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

## 7.3 Finanzierung des Auslandspraktikums

Tabelle 31: Finanzierung des Auslandspraktikums – Der häufigste Weg (Frage 2.11)

Studiengang	Abschluss	Bezahlte Praktika
		Prozent
BWL	Master (n=0)	0,0
	Diplom (n=6) <sup>1</sup>	33,3
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation	Bachelor (n=0)	0,0
	Diplom (n=2) <sup>2</sup>	-
Strategisches Informationsmanagement	Master (n=0)	0,0
MBA für Ärzte	Master (n=3) <sup>2</sup>	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik	Bachelor (n=5) <sup>1</sup>	60,0
	Diplom (n=5) <sup>1</sup>	40,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

## 8 Der Übergang vom Bachelor- ins Masterstudium

### 8.1 Übergangsquote

Tabelle 32: **Übergangsquote** (Frage 2.1)

<b>Studiengänge</b>	<b>HAW NEU-ULM</b>	<b>Alle bay. HaWs</b>
	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=8 <sup>1,-2</sup> )	75,0	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=19,23)	47,4	25,2

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

<sup>2</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 8.2 Gründe für die Aufnahme eines Masterstudiums – allgemein

Tabelle 33: Gründe für die Aufnahme eines Masterstudiums – allgemein (Frage 3.15)

Studiengang	Von Anfang an gehörten Bachelor und Master für mich zusammen (HAW NEU-ULM)	Von Anfang an gehörten Bachelor und Master für mich zusammen (Alle bay. HaWs)	Ich fand keine angemessene berufliche Tätigkeit (HAW NEU-ULM)	Ich fand keine angemessene berufliche Tätigkeit (Alle bay. HaWs)	Ich fürchtete, keine angemessene berufliche Tätigkeit zu finden (HAW NEU-ULM)	Ich fürchtete, keine angemessene berufliche Tätigkeit zu finden (Alle bay. Unis)	Ich fürchtete, mit dem Bachelor zu geringe Aufstiegschancen zu haben (HAW NEU-ULM)	Ich fürchtete, mit dem Bachelor zu geringe Aufstiegschancen zu haben (Alle bay. HaWs)	Ich wollte Zeit für die Berufsfindung gewinnen (HAW NEU-ULM)	Ich wollte Zeit für die Berufsfindung gewinnen (Alle bay. HaWs)	Ich wollte eine wissenschaftliche Laufbahn einschlagen (HAW NEU-ULM)	Ich wollte eine wissenschaftliche Laufbahn einschlagen (Alle bay. HaWs)
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=6 <sup>1,-2</sup> )	16,7	-	16,7	-	50,0	-	33,3	-	33,3	-	16,7	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=10,12)	40,0	41,7	40,0	41,7	30,0	33,3	70,0	66,7	20,0	25,0	10,0	8,3

<sup>1</sup>Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup>Keine Referenzwerte vorhanden

## 8.3 Gründe für die Aufnahme eines Masterstudiums – im Besonderen

Tabelle 34: Gründe für die Aufnahme eines Masterstudiums – im Besonderen (I) (Frage 3.16)

Studiengang	Bessere Chancen im Beruf (HAW NEU-U LM)	Bessere Chancen im Beruf (Alle bay. HaWs)	Fachliche Defizite ausgleichen (HAW NEU-U LM)	Fachliche Defizite ausgleichen (Alle bay. HaWs)	Empfehlung meines Arbeitgebers (HAW NEU-U LM)	Empfehlung meines Arbeitgebers (Alle bay. HaWs)	Ruf der Hochschule (HAW NEU-U LM)	Ruf der Hochschule (Alle bay. HaWs)	Ort der Hochschule (Ausland, usw.) (HAW NEU-U LM)	Ort der Hochschule (Ausland, usw.) (Alle bay. HaWs)	Gute Betreuungsrelation (HAW NEU-U LM)	Gute Betreuungsrelation (Alle bay. HaWs)
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=6 <sup>1,-2</sup> )	66,7	-	66,7	-	0,0	-	16,7	-	50,0	-	0,0	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=10,12)	90,0	83,3	40,0	33,3	0,0	8,3	30,0	41,7	40,0	50,0	10,0	8,3

<sup>1</sup>Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup>Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 35: Gründe für die Aufnahme eines Masterstudiums – im Besonderen (II) (Frage 3.16)

Studiengang	Gute Möglichkeiten für Praxiserfahrungen (HAW NEU-ULM)	Gute Möglichkeiten für Praxiserfahrungen (Alle bay. HaWs)	Gute Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte (HAW NEU-ULM)	Gute Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte (Alle bay. HaWs)	Internationalität des Studiengangs (HAW NEU-ULM)	Internationalität des Studiengangs (Alle bay. HaWs)	Ich erfüllte die Zugangs- voraussetzungen (HAW NEU-ULM)	Ich erfüllte die Zugangs- voraussetzungen (Alle bay. HaWs)	Ich wollte mehr wissen und mich weiterentwickeln (HAW NEU-ULM)	Ich wollte mehr wissen und mich weiterentwickeln (Alle bay. HaWs)	Sonstige Gründe (HAW NEU-ULM)	Sonstige Gründe (Alle bay. HaWs)
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=6 <sup>1</sup> , <sup>-2</sup> )	16,7	-	0,0	-	16,7	-	33,3	-	50,0	-	0,0	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=10,12)	30,0	25,0	10,0	8,3	10,0	16,7	10,0	16,7	60,0	58,3	20,0	25,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Keine Referenzwerte vorhanden



## 8.4 Art des Masterstudiengangs (Fachnah, Spezialisierung etc.)

Tabelle 36: Art des Masterstudiengangs (Frage 3.11)

Das Masterstudium ist/war ...	... in derselben Fachrichtung wie mein früheres Studium (HAW NEU-U LM)	... in derselben Fachrichtung wie mein früheres Studium (Alle bay. HaWs)	... in einer verwandten Fachrichtung (HAW NEU-U LM)	... in einer verwandten Fachrichtung (Alle bay. HaWs)	... in einem Spezialisierungsbereich (HAW NEU-U LM)	... in einem Spezialisierungsbereich (Alle bay. HaWs)	... in einem Anwendungsfeld (HAW NEU-U LM)	... in einem Anwendungsfeld (Alle bay. HaWs)	... in einer ganz anderen Fachrichtung (HAW NEU-U LM)	... in einer ganz anderen Fachrichtung (Alle bay. HaWs)	... in einem fächerübergreifenden Bereich (HAW NEU-U LM)	... in einem fächerübergreifenden Bereich (Alle bay. HaWs)
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=6 <sup>1,-2</sup> )	0,0	-	33,3	-	66,7	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=10,12)	33,3	50,0	22,2	16,7	11,1	8,3	33,3	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 8.5 Ort des Masterstudiums

Tabelle 37: **Ort des Masterstudiums** (Frage 1.3 und 3.3)

Studiengang	gleiche Hochschule beim Masterstudium, in Prozent	Region des Masterstudiums, in Prozent		
		Bayern	Deutsch- land	Ausland
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=6 <sup>1</sup> )	66,7	83,3	16,7	0,0
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=10)	44,4	66,7	33,3	0,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

## 8.6 Schwierigkeiten beim Übergang ins Masterstudium

Tabelle 38: Schwierigkeiten beim Übergang ins Masterstudium (Frage 3.19)

Studiengang	für passende Studiengänge erfüllte ich nicht die notwendigen Voraussetzungen (HAW NEU-U LM)	für passende Studiengänge erfüllte ich nicht die notwendigen Voraussetzungen (Alle bay. HaWs)	Bewerbungs- und Zulassungsprozedur waren intransparent und kompliziert (HAW NEU-U LM)	Bewerbungs- und Zulassungsprozedur waren intransparent und kompliziert (Alle bay. HaWs)	Bachelor und Master waren zeitlich schlecht aufeinander abgestimmt (HAW NEU-U LM)	Bachelor und Master waren zeitlich schlecht aufeinander abgestimmt (Alle bay. HaWs)	Bachelor und Master passten inhaltlich schlecht zusammen (HAW NEU-U LM)	Bachelor und Master passten inhaltlich schlecht zusammen (Alle bay. HaWs)	Probleme mit der Anerkennung des Abschlusses bzw. von Studienleistungen anderer Hochschulen (HAW NEU-U LM)	Probleme mit der Anerkennung des Abschlusses bzw. von Studienleistungen anderer Hochschulen (Alle bay. HaWs)	Probleme, den Master zu finanzieren (HAW NEU-U LM)	Probleme, den Master zu finanzieren (Alle bay. HaWs)
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=5 <sup>1,-2</sup> )	0,0	-	0,0	-	20,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=6 <sup>1,8</sup> )	0,0	12,5	16,7	37,5	16,7	12,5	33,3	25,0	0,0	0,0	16,7	25,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 8.7 Aus welchen Gründen wurde kein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 39: Aus welchen Gründen wurde kein Masterstudium aufgenommen (I) (Frage 3.20)

Studiengang	Ich wollte einen anderen Studienabschluss erwerben (HAW NEU-UJLM)	Ich wollte einen anderen Studienabschluss erwerben (Alle bay. HaWs)	Ich habe eine meinen Vorstellungen entsprechende Stelle gefunden und begonnen, zu arbeiten (HAW NEU-UJLM)	Ich habe eine meinen Vorstellungen entsprechende Stelle gefunden und begonnen, zu arbeiten (Alle bay. HaWs)	ich will erst Berufserfahrung sammeln, bevor ich (vielleicht) wieder studiere (HAW NEU-UJLM)	ich will erst Berufserfahrung sammeln, bevor ich (vielleicht) wieder studiere (Alle bay. HaWs)	Es gab keinen Masterstudiengang, der mich interessiert hätte (HAW NEU-UJLM)	Es gab keinen Masterstudiengang, der mich interessiert hätte (Alle bay. HaWs)
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=2 <sup>2</sup> , <sup>-3</sup> )	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=9 <sup>1</sup> ,12)	11,1	10,0	44,4	50,0	66,7	70,0	11,1	10,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

Tabelle 40: **Aus welchen Gründen wurde kein Masterstudium aufgenommen (II)** (Frage 3.20)

Studiengang	Passende Masterstudiengänge gab es nur an weit entfernten Hochschulen (HAW NEU-ULM)	Passende Masterstudiengänge gab es nur an weit entfernten Hochschulen (Alle bay. HaWs)	Für passende Studiengänge erfüllte ich nicht die notwendigen Voraussetzungen (HAW NEU-ULM)	Für passende Studiengänge erfüllte ich nicht die notwendigen Voraussetzungen (Alle bay. HaWs)	Probleme den Master zu finanzieren (HAW NEU-ULM)	Probleme den Master zu finanzieren (Alle bay. HaWs)
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=2 <sup>2</sup> , <sup>-3</sup> )	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=9 <sup>1</sup> ,12)	22,2	30,0	11,1	20,0	11,1	20,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar

<sup>2</sup> Aus Datenschutzgründen können keine Werte angegeben werden

<sup>3</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 8.8 Praktikum zwischen Bachelor- und Masterstudium

Tabelle 41: **Praktikum zwischen Bachelor und Masterstudium** (Frage 3.17)

Studiengang	HAW NEU-ULM		Bayern	
	Anteil an Praktika	durchschn. Dauer	Anteil an Praktika	durchschn. Dauer
	Prozent	durchschn. Monate	Prozent	durchschn. Monate
Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation (n=6 <sup>1</sup> , <sup>-2</sup> )	0,0	0,0	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen/ Logistik (n=8 <sup>1</sup> ,10)	25,0	6,0	20,0	6,0

<sup>1</sup> Die Angaben sind aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt interpretierbar<sup>2</sup> Keine Referenzwerte vorhanden

## 9 Anhang

### Fächerauswahl und Auswahl der Absolventen

Zielpersonen der Befragung waren etwa 41.000 Personen, die an einer der teilnehmenden Hochschulen entweder

- zwischen dem 1. Oktober 2008 und dem 30. September 2010 einen Bachelor- oder Master-Abschluss oder
- zwischen dem 1. Oktober 2009 und dem 30. September 2010 einen Diplom- oder Magister-Abschluss oder das erste juristische Staatsexamen erworben haben.

Die Befragung der Bachelor- und Master-Absolventen betraf alle Studiengänge, während Diplom- und Magister-Absolventen aus 98 ausgewählten Studiengängen befragt wurden, die bayernweit mindestens 100 Absolventen aufweisen (Vollerhebung). Der Fragebogen wurde in einer Online- und einer Papierversion zwischen Dezember 2011 und April 2012 an die Befragten verschickt.

### Rücklauf

Von den 41.235 versandten Fragebögen konnten nach der Recherche 39.714 zugestellt werden. Das entspricht einer Erreichbarkeit von 96,3 %. Der Rücklauf liegt mit 39,0 % netto und 37,5 % brutto – etwas höher als bei ähnlichen Studien (z.B. die Absolventenstudien der HIS-Institut für Hochschulforschung). Die meisten Absolventen nahmen online teil; nur 6,8 % der Teilnehmer nutzen die Papierversion.

### Grafik 1: Netto- und Bruttoreücklauf

<b>Angeschrieben</b>	<b>41.235*</b>	
Unzustellbar	1.521	
<b>Erreicht</b>	<b>39.714</b>	
Papier	1.059	
Online	14.418	
<b>Geantwortet</b>	<b>Gesamt</b>	

Quelle: BAP 0910.1 und CEUS, eigene Berechnungen  
Aufgrund unterschiedlicher Datenstrukturen und fehlender Werte können Angaben zwischen den Tabellen in geringem Maß voneinander abweichen.

Die Zahlen des Bruttorecklaufs und der ausgewerteten Daten des Hochschulberichtes unterscheiden sich, da in den Tabellen der Hochschulberichte die Studiengänge mit zu geringen Fallzahlen (unter 5) ausgeschlossen wurden.

Der Rücklauf ist bei Universitäten und Fachhochschulen insgesamt ähnlich. Innerhalb der einzelnen Einrichtungen schwankt er jedoch zwischen 64,6 % (FH Weihenstephan) und 21,0 % (Uni Augsburg).

Tabelle 42: Rücklauf Brutto nach Hochschule

	Grundgesamtheit	BAP	
	Anzahl	Anzahl	Prozent
Universitäten	25.349	9.789	38,61
Fachhochschulen	14.336	5.686	39,7
U Augsburg	2.005	420	21,0
U Bamberg	1.295	689	53,2
U Bayreuth	1.730	773	44,7
KU Eichstätt-Ingolstadt	931	476	51,1
U Erlangen-Nürnberg	3.233	1.502	46,5
LMU München	5.165	2.277	44,1
TU München	4.797	1224	25,5
U Passau	2.003	958	47,8
U Regensburg	2.443	937	38,4
U Würzburg	1.747	521	29,8
Unbekannte Uni		14	
FH Ansbach	261	65	24,9
FH Amberg-Weiden	483	226	46,8
FH Aschaffenburg	359	187	52,1
FH Augsburg	817	358	43,8
FH Coburg	668	285	42,7
FH Deggendorf	894	186	20,8
FH Hof	507	263	51,9
FH Ingolstadt	551	200	36,3
FH Kempten	569	186	32,7
FH Landshut	746	202	27,1
FH München	2.873	1.192	41,5
FH Neu-Ulm	436	176	40,4
FH Nürnberg	1.913	736	38,5
FH Regensburg	1.215	569	46,8



	<b>Grundgesamtheit</b>	<b>BAP</b>	
FH Rosenheim	758	268	35,4
FH Weihenstephan	130	84	64,6
FH Würzburg-Schweinfurt	1.156	475	41,1
Unbekannte FH		33	
Unbekannte Hochschule		2	
<b>Landesjustizprüfungsamt</b>	<b>1.633</b>	<b>704</b>	<b>43,1</b>

Quelle: BAP 0910.1 und CEUS, eigene Berechnungen

Aufgrund unterschiedlicher Datenstrukturen und fehlender Werte können Angaben zwischen den Tabellen in geringem Maß voneinander abweichen